

Blumenzwiebeln und Blumenknollen



Allgemeines

Lagerung: Zwiebeln und Knollen sind stets kühl und trocken zu lagern. Achtung: Im Ruhestadium sind sie sehr wärmeempfindlich.

Pflanzzeit: Die meisten Blumenzwiebeln und -knollen sind im Herbst so früh wie möglich zu setzen; ideal dafür sind die Monate September und Oktober; damit

noch vor Wintereinbruch eine möglichst gute Wurzelentwicklung stattfindet. Für Dahlien, Gladiolen und Ranunkeln ist das Frühjahr Pflanzzeit.

Ansprüche: Abgesehen von den eben genannten Gesichtspunkten sind Blumenzwiebeln sehr anspruchslos. Sie gedeihen in jedem Gartenboden, der etwas durchlässig ist. Allzu lehmhaltige Böden lassen sich mit der Beimischung von etwas Sand problemlos verbessern.

Düngung: Blumenzwiebeln vermögen zur Entfaltung der Blüte genügend Nährstoffe zu speichern. Sie dürfen deshalb nicht mit stickstoffhaltigen Düngern versorgt werden. Als Dünger geeignet sind spezielle, stickstofffreie Herbstdünger.

Schutz vor Fäulnis: Der Zwiebfäule, welche auch bei Tulpen, Narzissen und anderen Blumenzwiebeln auftreten kann, lässt sich durch das Bestäuben der Pflanzenzwiebeln mit geeigneten Mitteln wirksam vorbeugen. Lassen Sie sich bei der Mittelwahl von Ihrem Gärtner beraten.

Meier